Süßkirsche

Sorte: **Otto (S)**

Obstart: *Prunus avium*

Herkunft:	
Züchter, Ort	Dr. Hilmar Schwärzel, Müncheberg
Lizenzinhaber	Klara Sommer
Eltern, Abstammung	freie Abblüte Kordia
Kreuzungsnummer	K 27, Klon M 22
Schutzrechte	EU-Sortenschutz beantragt
Blüte:	
Zeitpunkt	mittelspät bis spät, in manchen Jahren sehr spät
Fertilität	selbststeril
S-Allele, Sterilitätsgruppe	S1 S3, Gruppe 2
Bestäubersorten	Carmen (S), PAPILLON ® Pillangó (S), Early Korvik (S), Schneiders späte Knorpel, STARDUST ® 13 N 07-70 (S), Walter (S), Kordia, Klara (S), Rubin, Henriette (S), KIR VULCANO ® KSG 16 A (S), Irena (S), KIR LAMOUR ® KSG 24 A (S), CERASINA ® Final 12.1 (S)
Inkompatibel mit:	ADELISE ® Masdel, SAMBA ® Sumste (S), SATIN ® Sumele (S), Areko (S), Regina
Frucht:	
Reifezeit	spät, 8.-9. Kirschwoche, 3 bis 7 Tage nach 'Regina'
Größe, Form	groß, 28-30 mm, 11-13 g, hochgebaute Herzform mit leichten Schultern und stumpfer Spitze, langer bis sehr langer, grüner Stiel von guter Stärke
Farbe	dunkel bis schwarzrot zur ersten Pflücke, hochglänzend, vollreif intensiv lackschwarz
Fruchtfleisch	schwarzrot, fest und knackig, Durofelwerte von 80 zur Vollreife, saftig, etwas festere Haut
Geschmack	aromatisch-würzig mit feiner Säure, intensiv nachhaltiges Aroma, knappreif mit betonter Säure, 18 Brix zur Vollreife
Platzempfindlichkeit	gering
Lagerung	sehr gut

gräb gbr gehölze und obstbau · bassenheimer straße 49 · d-56220 kettig
fon +49 (0)2637 – 94 01 73 · fax +49 (0)2637 – 94 01 74 · mail: info@graeb.com · www.graeb.com

Süßkirsche

Baum:	
Wuchs	mittelstark, halbaufrecht bis breit ausladend, Fruchtäste abkippend, gut garniert und verzweigt, minimale Neigung zur Verkahlung, in der Jugendphase sensibel für Pseudomonas - Infektionen
Ertrag	ideales Ertragsniveau
Beurteilung:	Interessante Sorte im Anschluss an die Spätsorte 'Regina'. Die sehr attraktiven Früchte von guter Größe überzeugen im Besonderen mit ihrer hohen Platzstabilität. Otto (S) neigt nicht zum Überbehang und lässt sich aufgrund der langen Stiele und der gleichmäßigen Verteilung der Früchte sehr gut ernten. Die hohe Platzstabilität erlaubt ein langes Erntefenster. Für eine optimale Frucht- und Geschmacksqualität sollten die Früchte am Baum ausreifen.

gräb gbr gehölze und obstbau · bassenheimer straße 49 · d-56220 kettig
fon +49 (0)2637 – 94 01 73 · fax +49 (0)2637 – 94 01 74 · mail: info@graeb.com · www.graeb.com